

Treffpunkt Quantenmechanik

Viele Experimente zur Quantenmechanik werden nur sehr selten im Schulalltag eingesetzt, weil der jährliche Etat, den die Physikfachschaft an einer Schule zur Verfügung hat, in der Regel sehr begrenzt ist. Eine Neuanschaffung eines quantenmechanischen Experiments würde diesen übersteigen. Aus diesem Grund wurde 2007 das Schülerlabor „Treffpunkt Quantenmechanik“, das sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II richtet, eröffnet.

Dabei handelt es sich um ein ursprünglich von der Robert-Bosch-Stiftung finanziertes Projekt an der Technischen Universität Dortmund. Es hält Experimente zum Thema Quantenmechanik bereit und besitzt ein umfangreiches Angebot für einzelne Schülerinnen und Schüler, Schüler-gruppen, aber auch Schulklassen. Der ursprüngliche Schwerpunkt dieses Schülerlabors wird auf Fragen zur Interpretation gesetzt, was letztlich zu einer ausführlichen Beschäftigung mit der Begriffsbildung führt.